

Zinsen Euro-Zone aktuell
Stand: 10. Februar 2023

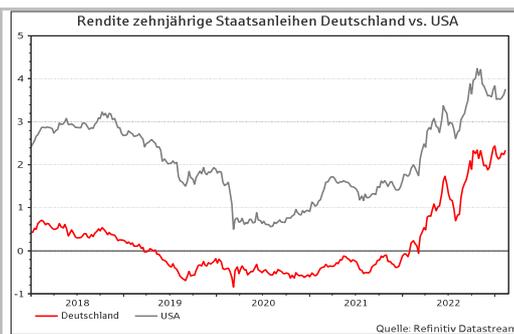
	Stand 10.02.2023	Tief eine Woche	Hoch	Tief seit Jahresanfang	Hoch	Veränderung seit Jahresanfang absolut	in Prozent
3-Monats-Euribor	2,62	2,57	2,62	2,13	2,62	0,49	+22,94 %
5-Jahres-Swapsatz	2,98	2,93	2,98	2,66	3,24	-0,25	-7,82 %
10-Jahres-Swapsatz	2,90	2,87	2,90	2,61	3,20	-0,30	-9,32 %
Bund-Future	135,91	135,62	137,79	132,60	140,73	+2,98	+2,24 %
Bobl-Future	116,82	116,76	117,74	115,64	118,88	+1,07	+0,92 %

Zinssätze

	Stand 10.02.2023
3-Monats USD-Libor	4,87
10-Jahres Swapsatz USA	3,69
3-Monats CHF-Libor	-0,75
10-Jahres Swapsatz CHF	0,97
3-Monats JPY-Libor	-0,03
10-Jahres Swapsatz JPY	0,32

Implizite Zinserwartungen

	Euro-Zone		USA	
	3M-Euro-Future	Differenz zum 3M-Euribor	3M-US\$-Future	Differenz zum 3M-\$-Libor
MAR 2023	2,97	0,35	5,07	0,20
JUN 2023	3,53	0,91	5,36	0,49
SEP 2023	3,62	1,00	5,39	0,52
DEC 2023	3,53	0,90	5,12	0,25

Chart und Kommentar


Die Renditen deutscher Staatsanleihen sind in der zurückliegenden Woche deutlich gestiegen. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen kletterte per Saldo um 17 Basispunkte auf 2,37 Prozent. Auslöser waren die jüngsten robusten Zahlen vom US-Arbeitsmarkt. An den Finanzmärkten wurden die Daten als Hinweis auf weitere Zinsanhebungen durch die US-Notenbank Fed gedeutet und sorgten an den Anleihemärkten für einen breitangelegten Anstieg der Renditen. Dazu überraschten Konjunkturdaten aus der Eurozone positiv. Bei den Wirtschaftsdaten stehen die US-Inflationszahlen für Januar in dieser Woche im Fokus, wobei aufgrund der Anpassung des Warenkorbs die Unsicherheit größer als normal ist. Trotzdem sollten die negativen Basiseffekte sowohl die Gesamt- als auch die Kernrate, die am Dienstag veröffentlicht werden, weiter sinken lassen. Am Mittwoch sind die US-Einzelhandelsumsätze und die Industrieproduktion (beide Januar) an der Reihe. Die Daten sollten kaum Anzeichen einer sich abschwächenden Wirtschaft zeigen, was die Spekulation hochhält, dass weitere Aufwärtsrevisionen beim US-Wachstumsausblick möglich sind. Für die Eurozone stehen in dieser Woche keine marktrelevanten Daten an.

Vorschau Konjunktur

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
14.02.	EWU	BIP (Q2, q/q)	0,1 %	0,1 %
	USA	Verbraucherpreise (Jan, y/y)	6,2 %	6,5 %
	USA	Verbraucherpreise Kernrate (Jan, y/y)	5,4 %	5,7 %
15.02.	EWU	Industrieproduktion (Dez, m/m)	-0,9 %	1,0 %
	GB	Verbraucherpreise HVPI (Jan, y/y)	10,2 %	10,5 %
	USA	Einzelhandelsumsatz (Jan, m/m)	1,7 %	-1,1 %
	USA	Empire State Produktionsindikator (Feb)	-20,0	-32,9
	USA	Industrieproduktion (Jan, m/m)	0,5 %	-0,7 %
	USA	Kapazitätsauslastung (Jan)	79,1	78,8
16.02.	USA	Baubeginne in Tsd (Jan)	1.355	1.382
	USA	Baugenehmigungen in Tsd (Jan)	1.350	1.337
	USA	Erzeugerpreise (Jan, y/y)	5,4 %	6,2 %
	USA	Philly-Fed-Index (Feb)	-7,4	-8,9
17.02.	USA	Index of Leading Indicators (Jan)	-0,3	-0,8

EURIBOR-Sätze

Laufzeit	Stand 10.02.2023	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
1 Monat	2,38 %	./.	./.
3 Monate	2,62 %	3,35 %	3,35 %
6 Monate	3,08 %	3,40 %	3,40 %
12 Monate	3,47 %	3,55 %	3,50 %

Prognosen: DekaBank

Leitzinsen

Land	Stand 10.02.2023	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Euroraum	3,00 %	3,75 %	3,75 %
USA	4,75 %	5,00 %	5,00 %
UK	4,00 %	4,25 %	3,75 %
Schweiz	1,00 %	1,50 %	1,50 %
Japan	-0,10 %	-0,10 %	-0,10 %

Prognosen: DekaBank

Zinsprognosen (Staatsanleihen)

	Stand 10.02.2023	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Deutschland 2 J	2,76 %	2,80 %	2,75 %
Deutschland 5 J	2,40 %	2,40 %	2,30 %
Deutschland 10 J	2,37 %	2,35 %	2,30 %
USA 10 J	3,76 %	3,25 %	2,95 %
UK 10 J	3,40 %	3,15 %	3,05 %
Schweiz 10 J	1,39 %	1,25 %	1,20 %
Japan 10 J	0,50 %	0,60 %	0,70 %

Prognosen: DekaBank

Ansprechpartner

Melanie Intemann	226-96124
Sabine Kriege	226-96125
Kim Patrick Lindner	226-96198
Arndt Ludwig	226-96132
Ralph Rutemöller	226-96111
Maria Wenker	226-96287
Devisen-Hotline Brigitte Thieme	226-96135

Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Quellen: Thomson Reuters Datastream, Sparkasse KölnBonn Kapitalmarktanalyse

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an 3. verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.